

<b>Firma:</b>	<b>Verteiler:</b>
 <b>KAMISERV GmbH</b> <b>Kampfmittelinformationsservice</b>	- Huhnstock + Gutmann (1 x) - Kamiserv GmbH (1 x)

Maßnahmennummer: **2017330**      Ausführungszeitraum: **05.10.2017**

## Protokoll über die Räumung kampfmittelbelasteter Flächen Teilfreigabe

### ● Abschlussprotokoll

**Anhänge:** Abschlussbericht  
Freigabekarte

Anschrift / Gemarkung der Räumstelle:	Büdingen, Über der Seeme
Kampfmittelräumung	Kampfmittelüberprüfung mittels Geomagnetik
Auftraggeber	Susanne Huhnstock u. Karl Gutmann GbR, Alte Hauptstr. 14, D-63579 Freigericht

**Räumbericht:**

Die Baufläche wurde mittels manueller Sondierung mit Geomagnetik überprüft. Die bei der Überprüfung angemessenen Anomalien konnten baulichen Einrichtungen zugeordnet werden. Durch die Überprüfung haben sich keine Hinweise auf das Vorhandensein von Kampfmitteln ergeben. Die überprüfte Fläche ist im beiliegenden Lageplan grün schraffiert dargestellt und für die Durchführung der weiteren Baumaßnahmen freigegeben. Die Freigabe wurde vorab mündlich erteilt.

**Kampfmittelüberprüfung wird hiermit**

<input checked="" type="radio"/> <b>bescheinigt</b>	<input type="radio"/> <b>nicht bescheinigt</b>
---	--

**Überprüfte Fläche mittels Geomagnetik**

**ca. 7.500 m<sup>2</sup>**

<p><b>Bemerkungen:</b></p> <p>Die Kampfmittelräumarbeiten wurden nach dem Stand der Technik durchgeführt. Es ist dennoch nicht völlig ausgeschlossen, dass sich Kampfmittel aus Besonderheiten, die mit dem Magnetfeld zusammenhängen, einer Detektion entziehen. Dies ist zwar äußerst selten der Fall; gleichwohl werden Sie gebeten, die Bauarbeiten mit der notwendigen Vorsicht durchzuführen. Bei Auffinden unbekannter, insbes. kampfmittelverdächtiger Gegenstände bitten wir Sie, den zuständigen Kampfmittelräumdienst unverzüglich zu verständigen.</p> <p><b>Tiefenangaben sondierbarer Kampfmittel mittels Geomagnetik/Geoelektrik TDEM:</b>          Ausgehend von dem Geländeniveau der Datenaufnahme können Sprengbomben von einer Größe ab 250 Kg bis zu einer Tiefenlage von 5 Meter, Sprengbomben ab einer Größe von 50 Kg bis zu einer Tiefenlage von 2 Meter, Granaten ab einer Größe von 10 Kg bis zu einer Tiefenlage von 1 Meter, Kleinkampfmittel kleiner 0,5 Kg nur bis zu einer Tiefenlage von 0,3 Meter angemessen werden.</p>
--

Ort/Datum: 92224 Amberg, 15.10.2017  
 Name: Dieter Oppermann

Datum:  
 Name:

  
 Unterschrift / Firmenstempel  
 - Räumstellenleiter Kampfmittelräumfirma -

Datum / Unterschrift / Stempel  
 Auftraggeber